

Wesentliche Inhalte in Leicht Lesen

Der Begutachtungs-Entwurf zur Dienst-Rechts-Novelle 2025.

Erstellt von der Abteilung Verfassungsdienst

Vorwort

Dieser Text ist in Leichter Sprache geschrieben.

Wir prüfen den Text mit einem Computer-Programm der Firma Capito.

Der Text erklärt wichtige Inhalte.

Der Text ist eine Beilage zu einem Begutachtungs-Entwurf.

Der Begutachtungs-Entwurf hat die Geschäfts-Zahl VD-1399/315-2025.

Was ist ein Begutachtungs-Entwurf?

Ein Entwurf ist eine Roh-Fassung.

Konkret: der Text ist noch nicht fertig.

Das Wort Begutachtung bedeutet:

Man kann eine Meinung zum Entwurf abgeben,
bevor das Gesetz beschlossen wird.

Diese Meinung kann den Entwurf noch ändern.

Nach der Begutachtung wird der Entwurf zu einem Gesetzes-Vorschlag.

Die Landes-Regierung bringt den Gesetzes-Vorschlag
in den Tiroler Landtag ein.

Der Tiroler Landtag kann das Gesetz ändern und beschließen.

Ein wichtiger Hinweis!

Dieser Text soll helfen, den Entwurf zu einem Gesetz besser zu verstehen.

Wir kürzen den Entwurf und erklären nur wichtige Inhalte.

Dienst-Rechts-Novelle 2025

In Tirol gibt es ein Landes-Beamten-Gesetz.

In Tirol gibt es ein Landes-Bediensteten-Gesetz.

In Tirol gibt es ein Gemeinde-Beamten-Gesetz.

In Tirol gibt es ein Gemeinde-Vertrags-Bediensteten-Gesetz.

In Tirol gibt es ein Innsbrucker Gemeinde-Beamten-Gesetz.

In Tirol gibt es ein Innsbrucker Vertrags-Bediensteten-Gesetz.

In Tirol gibt es ein Musik-Lehr-Personen-Dienst-Rechts-Gesetz.

In Tirol gibt es ein Tiroler Landes-Verwaltungs-Gerichts-Gesetz.

Das neue Landes-Gesetz ändert alle 8 Gesetze.

Es ist ein Sammel-Gesetz,

weil mit einem neuen Gesetz mehrere Gesetze geändert werden.

Der Entwurf zur Änderung heißt in schwerer Sprache:

Gesetz, mit das Landes-Beamten-Gesetz 1998, das Landes-Bediensteten-Gesetz,

das Gemeinde-Beamten-Gesetz 2022, das Gemeinde-Vertrags-Bediensteten-Gesetz 2012,

das Innsbrucker Gemeinde-Beamten-Gesetz 1970, das Innsbrucker Vertrags-Bediensteten-Gesetz,

das Musik-Lehr-Personen-Dienst-Rechts-Gesetz und das Tiroler Landes-Verwaltungs-Gerichts-Gesetz geändert werden (Dienstrechts-Novelle 2025).

Was ist ein Landes-Gesetz?

Das Landes-Beamten-Gesetz gilt nur in Tirol.

Das Gesetz ist ein Landes-Gesetz.

Der Tiroler Landtag beschließt Landes-Gesetze.

Landes-Gesetze werden vom Land Tirol gemacht.

Landes-Gesetze sind in schwerer Sprache geschrieben.

Ein Gesetz ist eine staatliche Regel.

Ein Gesetz sagt, wie etwas sein soll.

Ein Gesetz sagt, wie etwas sein muss.

Alle Menschen in Tirol müssen die Gesetze einhalten.

Landesgesetze haben ein Datum und eine Nummer.

Was steht im Entwurf?

Im Entwurf steht:

Das Land Tirol ändert mit der Dienst-Rechts-Novelle 2025 8 Gesetze.

2 wichtige Änderungen sind:

- Das Land Tirol verankert ein Mobbing-Verbot.
- Der Fuß-Kilometer wird abgeschafft.

Das Land Tirol verankert ein Mobbing-Verbot

Im Landes-Dienst-Recht soll ein Mobbing-Verbot festgeschrieben werden.

Landes-Mitarbeiter sollen respekt-voll miteinander umgehen.

Dies ist eine Verpflichtung und hilft dem Betriebs-Frieden.

Ein Verstoß gegen diese Regel ist eine Dienst-Pflicht-Verletzung.

Eine Dienst-Pflicht-Verletzung wird bestraft.

Das Mobbing-Verbot gilt für folgende Landes-Mitarbeiter:

- Landes-Beamte und Gemeinde-Beamte,
- Landes-Bedienstete und Gemeinde-Bedienstete,
- Innsbrucker Gemeinde-Beamte und Innsbrucker Gemeinde-Bedienstete,
- Musik-Lehr-Personen.

Das Land Tirol stellt klar, dass Mobbing eine Dienst-Pflicht-Verletzung ist.

Was ist Mobbing?

Das Wort Mobbing kommt aus der englischen Sprache.

Das englische Wort mob bedeutet auf Deutsch:

angreifen, schikanieren, beleidigen oder belästigen.

Mobbing geht über eine längere Zeit und hört nicht von selber auf.

Mobbing muss man sehr ernst nehmen und kann schlimme Folgen haben.

Mobbing bedeutet:

- Eine Person wird von einer anderen Person geärgert oder beleidigt.
- Eine Person wird von einer Gruppe ausgeschlossen.
- Eine Person wird von einer anderen Person mit Worten verletzt oder körperlich angegriffen.

Der Fuß-Kilometer wird abgeschafft

Der Fahrt-Kosten-Zuschuss ist eine Vergütung für den Weg zwischen der Wohnung und der Dienst-Stelle.

Eine Vergütung ist eine Geld-Zahlung.

Manche Arbeit-Nehmer benützen öffentliche Verkehrs-Mittel.

Manche Arbeit-Nehmer müssen zu Fuß in die Arbeit gehen.

Manche Arbeit-Nehmer müssen mit dem Auto in die Arbeit fahren.

Heute sind öffentliche Verkehrs-Mittel gut ausgebaut.

Heute gibt es weitere Vergütungen wie die Pendler-Pauschale und einen erhöhten Fahrt-Kosten-Zuschuss.

Früher gab es den Fuß-Kilometer, wenn der Arbeit-Nehmer mehr als 2 Kilometer in die Arbeit gehen musste.

Heute ist der Fuß-Kilometer nicht mehr zeit-gemäß und wird abgeschafft.

Der Fuß-Kilometer wird für folgende Arbeit-Nehmer abgeschafft:

- Landes-Beamte,
- Gemeinde-Beamte,
- Landes-Bedienstete,
- Gemeinde-Bedienstete.

Was ist besonders wichtig?

Das Land Tirol ändert mit der Dienst-Rechts-Novelle 2025 8 Gesetze.